

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "**Für Vereinsmitglieder:**
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber abonniert wird.**Abonnements:**
nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.**Insertionspreis:**
Pro viergesparte Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.**Inserate**
nimmt allein entgegen:
Die Annonen-Expedition von RUDOLF MOSSE in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXIX.

ZÜRICH, den 6. Februar 1897.

Nº 6.

Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Schweizerische Nordostbahn.



Ausschreibung von Bauarbeiten.

Das Liefern und Montieren der Stahlblech-Rollthore für die neuen Güterhallen hiesigen Bahnhofes im Voranschlag von rund Fr. 22 000 wird im Submissionsweg vergeben.

Bewerber um diese Lieferungen werden eingeladen, von den Plänen und den Vertragsbedingungen auf dem Hochbaubureau des Bahnoberingenieurs, Herrn Th. Weiss, im Rohmaterialbahnhof Zürich Einsicht zu nehmen, wo auch Eingabeformulare abgegeben werden.

Übernahmsofferten mit der Überschrift «Güterbahnhof Zürich» versehen, sind bis spätestens den 10. Februar d. J. der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 29. Januar 1897.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Bauausschreibung für die neue Gasfabrik in Schlieren.

Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten für das Bassin und den Siphonschacht eines neu zu erstellenden Gasbehälters von 25 000 m³ Nutzinhalt, und zwar:

Erdarbeiten im Umfange von ungefähr 11 500 m³.Maurerarbeiten (Beton) » » 3 700 m³.» (Verputz) » » 2 500 m³.

Pläne, Bedingungsheft und Preisliste sind auf dem Bureau des Unterzeichneten aufgelegt, der jede weitere Auskunft erteilen wird.

Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Gasbehälterbau Schlieren“ bis 9. Februar 1897 an den Vorstand der Abteilung II des Bauwesens, Herrn Stadtrat Schneider, einzureichen.

Der Ingenieur der Gaswerke Zürich:
A. Weiss.

Kanton Uri. Klausenstrasse.

Bauausschreibung.

Es wird Konkurrenz eröffnet über sämtliche Bauarbeiten der Strecke Trudelingen-Sulzbach km 4,140 bis km 6,700 der Klausenstrasse.

Kostenvoranschlag Fr. 151 000, Länge 2345 m.

Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Klausenstrasse» versehen bis spätestens den 15. Februar 1897 an das Bureau der Klausenstrasse in Altorf einzusenden, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Altorf, den 26. Januar 1897.

Im Auftrage der Baukommission der Klausenstrasse,
Kantonsingenieur Uri:
Joh. Müller.

Wartau. Bauausschreibung.

Der Gemeinderat von Wartau eröffnet hiermit freie Konkurrenz für die Ausführung eines Teiles der Trübbachverbauung im unteren Teil, nämlich:

1. Ein Stück gepflasterte Böschung bei der Wasserrassung von Jac. Kubli. Voranschlag Frs. 390.

2. Erhöhung der Sperre 10b. Voranschlag Frs. 880.

3. Sperren 14+20, 14+24 und 14+27 nebst Ufermauer inklusive Rüsten und Transport des benötigten Holzes. Voranschlag Frs. 7900.

Pläne und Bauvorschriften können eingesehen werden beim Gemeindeamt Wartau in Fontnas.

Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Trübbachverbauung» versehen, bis spätestens den 7. Februar 1. J. beim Gemeindeamt Wartau einzugeben.

Wartau, den 23. Januar 1897.

Der Gemeinderat.

Friedhofskapelle und Halle in Wohlen.

Über die Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Zimmermanns-, Spengler- und Schmiede-Arbeiten wird freie Konkurrenz eröffnet. Pläne und Bedingungen können eingesehen werden auf dem Baubureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, Rathausgasse Nr. 42.

Eingabetermin: 24. Februar 1897.

Aarau, den 4. Februar 1897.

Karl Moser, Architekt.

Schulhausneubau in Wohlen.

Über die Glaserarbeit wird freie Konkurrenz eröffnet. Pläne und Bedingungen können eingesehen werden auf dem Baubureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, Rathausgasse Nr. 42.

Eingabetermin: 20. Februar 1897.

Aarau, den 4. Februar 1897.

Karl Moser, Architekt.

Prima

künstlichen

Portland-Cement
liefert die
Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Beste Collector-Bürsten

System Boudreaux.

Isolierband, Isolierschläuche, Vulcan Fiber,
Chatterton Comp.

Hartgummi in Platten, Röhren u. Stäben etc.

Keyser & Co., Zürich.